

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg Kautabletten

ratiopharm

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg Kautabletten

Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Magaldrat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* beachten?
3. Wie ist *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* und wofür wird es angewendet?

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg enthält Magaldrat und gehört zur Arzneimittelgruppe der Antacida, welche zur Bindung (Neutralisierung) überschüssiger Magensäure eingesetzt werden.

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg wird angewendet zur Behandlung von Symptomen von Erkrankungen, bei denen Magensäure gebunden werden soll:

- Sodbrennen und säurebedingte Magenbeschwerden
- Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwüre

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* beachten?

***Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Magaldrat oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* einnehmen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* ist erforderlich,

- wenn Sie unter Nierenproblemen leiden oder dialysepflichtig sind
- wenn Sie an Alzheimer oder einer anderen Form von Demenz erkrankt sind
- wenn Sie einer Phosphat-Diät unterliegen
- wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie unter einem gestörten Knochenstoffwechsel leiden
- bei langfristigem Gebrauch.

In diesen Fällen dürfen Sie *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* nur unter regelmäßiger ärztlicher Kontrolle bestimmter Blutwerte (Aluminium) einnehmen.

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg Kautabletten

ratiopharm

Andauern oder Wiederkehren von Symptomen

Bleiben die Symptome länger als 2 Wochen bestehen, sollten Sie Ihren Arzt um Rat aufsuchen.

Andauernde und/oder wiederkehrende Beschwerden könnten ein Hinweis auf eine ernsthafte Erkrankung sein. Informieren Sie sofort Ihren Arzt, wenn Sie eines der folgenden Symptome bei sich bemerken:

- Sie haben Blut im Stuhl. Dieser kann schwarz und teerig aussehen.
- Sie erbrechen Blut oder dunkle Partikel, die wie Kaffeesatz aussehen.

Kinder

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg sollte nicht zur Behandlung von Kindern unter 12 Jahren angewendet werden, da in dieser Altersgruppe keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen.

Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen /angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Nehmen Sie 2 Stunden vor oder nach der Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* keine anderen Arzneimittel ein, da die Aufnahme von anderen Arzneimitteln durch Antacida wie *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* vermindert werden kann.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker vor der Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* insbesondere, wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel einnehmen:

- Antibiotika wie Ciprofloxacin, Ofloxacin und Norfloxacin oder andere Chinolon-Antibiotika oder Tetracycline,
- Digoxin (zur Behandlung vieler Herzerkrankungen),
- Isoniazid (zur Behandlung von Tuberkulose),
- Eisenverbindungen,
- Chlorpromazin (zur Behandlung von Schizophrenie und Angstgefühl),
- Antikoagulantien vom Cumarin-Typ, wie Warfarin (zur Blutverdünnung).

Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die gleichzeitige Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* und saurehaltigen Getränken wie Obstsäften, Wein u. a. sowie Brausetabletten, die Fruchtsäuren (z. B. Zitronensäure, Weinsäure) enthalten, sollte vermieden werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Schwangerschaft

Das Nutzen-Risiko-Verhältnis sollte vor der Einnahme von aluminiumhaltigen Arzneimitteln zur Bindung überschüssiger Magensäure während der Schwangerschaft sorgfältig abgewogen werden. Wenn Sie schwanger sind, sollten Sie das Arzneimittel (der Wirkstoff enthält Aluminium) nur kurzfristig anwenden, um eine Aluminiumbelastung Ihres ungeborenen Kindes zu vermeiden.

Stillzeit

Aluminiumverbindungen gehen in die Muttermilch über. Ein Risiko für das Neugeborene ist nicht anzunehmen, da nur sehr geringe Mengen aufgenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg hat keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg Kautabletten

ratiopharm

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg enthält Sorbitol

Dieses Arzneimittel enthält 985 mg Sorbitol pro Kautablette.

Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen oder erhalten, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) – eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann – festgestellt wurde.

Sorbitol kann Magen-Darm-Beschwerden hervorrufen und kann eine leicht abführende Wirkung haben.

3. Wie ist Magaldrat-ratiopharm® 800 mg einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre

Bei Bedarf mehrmals täglich 1 bis 2 Kautabletten einnehmen.

Nehmen Sie nicht mehr als 8 Kautabletten (6400 mg Magaldrat) pro Tag.

Art der Anwendung

Nehmen Sie die Kautabletten gelutscht oder gut zerkaut ein.

Dauer der Anwendung

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg sollte nur zur kurzfristigen Behandlung Ihrer Symptome eingenommen werden.

Bleiben die Beschwerden unter der Behandlung länger als 2 Wochen bestehen, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen.

Wenn Sie eine größere Menge von Magaldrat-ratiopharm® 800 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie zu viele *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg Kautabletten* eingenommen haben, sollten Sie Ihren Arzt um Rat aufsuchen.

Vergiftungen durch *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* sind aufgrund der geringen Aufnahme des Arzneistoffs in das Blut unwahrscheinlich.

Bei Überdosierung kann es zu Änderungen des Stuhlverhaltens wie Stuhlerweichung und Zunahme der Stuhlhäufigkeit kommen.

Wenn Sie die Einnahme von Magaldrat-ratiopharm® 800 mg vergessen haben

Wenn Sie die Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* vergessen haben, dann nehmen Sie einfach zum nächsten Einnahmezeitpunkt Ihre normale Dosis ein.

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Magaldrat-ratiopharm® 800 mg abbrechen

Wenn Sie aufgrund von Nebenwirkungen die Behandlung mit *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* eigenmächtig unterbrechen oder vorzeitig beenden, sollten Sie mit Ihrem Arzt sprechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr häufig (kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen):

- weicher Stuhl

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg Kautabletten

ratiopharm

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen):

- Durchfall
- Verstopfung
- Erweichung der Knochen (nur nach langjähriger Einnahme hoher Dosen)

Bei ungenügender Nierenleistung oder langfristiger Einnahme hoher Dosen kann die Einnahme von *Magaldrat-ratiopharm® 800 mg* einen erhöhten Aluminium- und Magnesiumgehalt des Blutes verursachen. Es kann zu Aluminiumeinlagerung vor allem in das Nerven- und Knochengewebe und zu Phosphatverarmung kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Magaldrat-ratiopharm® 800 mg aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und den Blisterpackungen nach „Verwendbar bis“/„Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 30 °C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Magaldrat-ratiopharm® 800 mg enthält

- Der Wirkstoff ist Magaldrat.
Jede Kautablette enthält 800 mg Magaldrat.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Sorbitol, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Hochdisperses Siliciumdioxid, Karamell-Aroma.

Wie Magaldrat-ratiopharm® 800 mg aussieht und Inhalt der Packung

Weißer, runde Kautablette mit einseitiger Bruchkerbe.

Die Bruchkerbe dient nur zum Teilen der Kautablette für eine erleichterte Einnahme und nicht zum Aufteilen in gleiche Dosen.

Magaldrat-ratiopharm® 800 mg ist in Packungen mit 20, 50 und 100 Kautabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

ratiopharm GmbH
Graf-Arco-Str. 3
89079 Ulm

Hersteller

Merckle GmbH
Ludwig-Merckle-Str. 3
89143 Blaubeuren

Magaldrat-ratiopharm[®] 800 mg Kautabletten

ratiopharm

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2021.

Versionscode: Z07